

Mein Siegeskranz ist längst geflochten

Text: Friedrich Wilhelm Krummacher (1796-1868)

Musik: unbekannt



1. Mein Sie - ges - kranz ist längst ge - floch - ten, und nichts mehr ist hin - zu - zu - tun, seit
2. Ich ken - ne mich nicht mehr im Bil - de der al - ten, seuf - zen - den Na - tur. Ich



dem der Held für mich ge - foch - ten, darf ich in Frie - dens - zel - ten ruhn. Mich
jauch - ze un - ter Got - tes Schil - de, Er ken - net mich in Chris - to nur. In



schreckt kein Zorn, kein Fluch der Sün de, kein Tod mehr, kei - ne fins - tre Nacht.
Chris - ti Schmuck, Tri - umph und Schö ne heb' ich ge - trost mein Haupt em - por



— Er hat in Sei - nem Ü - ber - win - den durch al - les mich hin - durch ge - bracht.
— und mi - sche mei - ne Har - fen - tö - ne schon in den ew' - gen Sie - ges - chor.